Anmeldung

Online-Anmeldung unter:
www.winterkolloquium.uni-freiburg.de
bis zum **12. Januar 2023**.

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr (Kostenbeitrag inklusive Pausengetränke, Dokumentation) beträgt pro Person **40,- €**, für Mitglieder der GFH **30,- €**, für Studierende mit Ausweis **5,- €,** bei Anmeldung und Überweisung bis zum **12. Juni 2022** auf das Konto der GFH:

IBAN: **DE12 6805 0101 0002 0458 50**

SWIFT-BIC: **FRSPDE66XXX**

Verwendungszweck: **Name, Vorname, WK 2023**

Tagungsgebühr an der **Tageskasse: 50,- €,**
für **Studierende** mit Ausweis: **5,- €**.

Teilnahme am Empfang

Am Donnerstagabend besteht die Möglichkeit zur **Teilnahme am Empfang mit feierlicher Verleihung des „Gerhard Speidel-Preises für forstliche Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“** (ab ca. 19 Uhr). Preis: 30,- € pro Person, Teilnahmewunsch bitte bei der Online-Anmeldung vermerken und den Betrag zusammen mit der Tagungsgebühr überweisen.

Veranstaltungsorte

Kolloquium: Paulussaal
Dreisamstr. 3, 79098 Freiburg

Empfang: Humboldtsaal, Humboldtstr 2,
79098 Freiburg (beim Martinstor)

Übernachtungswünsche

Für Übernachtungswünsche wenden Sie sich bitte direkt an die
Freiburger Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG
Tel. +49 (0)761 / 3881 1516
https://visit.freiburg.de
E-Mail: groups@fwtm.de

Kontakt

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Beate Albrecht
Professur für Forstliche Biomaterialien
Tel.: **+49 (0)761 /203-37 64**
E-Mail: **info@biomat.uni-freiburg.de**
www.biomat.uni-freiburg.de

Mit organisatorischer Unterstützung durch die

GFH FREIBURG
Gesellschaft zur Förderung der forst- und holzwirtschaftlichen Forschung an der Universität Freiburg im Breisgau e.V.

42. Freiburger
Winterkolloquium
Forst und Holz

Geht dem Wald das Wasser aus?

Auswirkungen der Trockenheit auf die Forst- und Holzwirtschaft

26. und 27. Januar 2023

Veranstaltet durch die Professuren für:

Forstliche Verfahrenstechnik
Forstliche Biomaterialien
Forstökonomie und Forstplanung
Forst- und Umweltpolitik
Environmental Governance

Veranstaltungsort:

Paulussaal
Dreisamstr. 3, Freiburg i. Br.

Donnerstag, 26. Januar 2023

13:30 – 13:50 Begrüßung, Einführung in das Thema und Moderation: *Prof. Dr. Daniela Kleinschmit*

13:50 – 14:30 „Trockenheit und Dürre heute und morgen – Was erwartet uns in der Zukunft?“
Prof. Dr. Andreas Christen, *Professur für Umweltmeteorologie, Universität Freiburg*

Fragen und Diskussion

14:45 – 15:15 „Der Wald liegt auf dem Trockenen – was nun? “
Prof. Dr. Andreas Rigling, *Professur für Waldökologie, ETH Eidgenössische Technische Hochschule Zürich, CH*

Fragen und Diskussion

15:30 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 16:30 „Anpassung möglich? Genetik als Faktor der Baumartenwahl unter Trockenheit“
Dr. Silvio Schüler*, Bundesforschungszentrum für Wald, Wien, A*

Fragen und Diskussion

16:45 – 17:15 „Borkenkäfer im Anthropozän – Herausforderungen und Lösungsansätze“
Prof. Dr. Peter Biedermann, *Professur für Forstentomologie und Waldschutz, Universität Freiburg*

Fragen und Diskussion

17:30 – 18:00 „Praktischer Waldbau in Zeiten der Trockenheit – Möglichkeiten und Grenzen“
Corinna Geißler, *Forstliches Forschungs- und Kompetenzzentrum Thüringen*

Zusammenfassende Diskussion
Moderation: *Prof. Dr. Marc Hanewinkel*

ab 19:00 **Empfang mit feierlicher Verleihung des „Gerhard Speidel-Preises für forstliche Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“**
(gesonderte Anmeldung erforderlich)

Freitag, 27. Januar 2023

Begrüßung und Moderation: *Prof. Dr. Thomas Purfürst*

09:00 – 09:30 „Entwicklung der Waldbrandgefahr in unseren Wäldern “
PD Dr. Kirsten Thonicke, *PIK Potsdam Institut für Klimafolgenforschung, Potsdam*

Fragen und Diskussion

09:45 – 10:15 „Sitzen wir bald endgültig auf dem Trockenen? Die Entwicklung unserer Waldböden unter zunehmender Trockenheit“
Prof. Dr. Friederike Lang, *Professur für Bodenökologie, Universität Freiburg*

Fragen und Diskussion

10:30 – 11:00 Kaffeepause

11:00 – 11:30 „Abfall oder wertvoller Rohstoff? Die Nutzung von Käferholz aus der Sicht der Holzverwendung“
Prof. Dr. Klaus Richter*, Professur für Holzwissenschaften, TUM Technische Universität München, München*

Fragen und Diskussion

11:45 – 12:15 „Konform mit der Norm? Kalamitätsholz im Qualitätsmanagement der Holzindustrie?“
Dr. Carsten Merforth, *COO Wood Products, Mercer International Inc.*

Fragen und Diskussion

12:30 – 13:00 Offene Abschlussrunde
Moderation: *Prof. Dr. Heiner Schanz*

ca. 13:00 Abschluss und Danksagung

Zur Tagung

Der Sommer 2022 war der sechsttrockenste und der wärmste je in Europa gemessene. Eine Rekord-Dürre jagt die nächste und diese hinterlassen immer deutlichere Spuren am Wald. Trockenheitsbedingte Kalamitäten wie Borkenkäferbefall nehmen zu und erreichen immer dramatischere Szenarien. Traditionelle Regeln der Baumarteneignung gelten nicht mehr.

So stehen die Fragen im Raum: Was erwartet uns in der Zukunft? Haben wir in der Forst- und Holzbranche Antworten auf die sich verändernden Rahmenbedingungen oder sitzen wir bald endgültig auf dem Trockenen? Helfen uns vielleicht neue Technologien wie eine Baumartenauswahl auf genetischer Grundlage? Können wir waldbaulich auf diese Zeiten der Trockenheit reagieren oder läuft uns die Zeit davon und wir verlieren unseren wichtigsten nachhaltigen Rohstoff Holz an den Käfer? Ist das Kalamitätsholz Abfall oder wertvoller Rohstoff?

Das Winterkolloquium Forst und Holz 2023 geht der Frage nach, wie sich diese Trockenheit auf die Forst- und Holzwirtschaft auswirkt und wie wir darauf reagieren können, um auf die Herausforderungen in Folge der zu erwartenden weiter zunehmenden Dynamiken in Klima, Umwelt, Politik und Märkten vorbereitet zu sein.

Prof. Dr. Marc Hanewinkel
Prof. Dr. Daniela Kleinschmit
Prof. Marie-Pierre Laborie, PhD
Prof. Dr. Thomas Purfürst
Prof. Dr. Heiner Schanz